

Die Autobahn GmbH des Bundes

Straße / Abschnittsnummer / Station: BAB A 9 / 840 St. 2,634 – 860 St. 0,441

**BAB A9 Nürnberg – München
A9 Instandsetzung Entwässerung, Kindinger Berg
zwischen AS Altmühltal u. AS Denkendorf, beide FR
Betr.-km 432,700 bis Betr.-km 436,010**

PROJIS-Nr.: -

FESTSTELLUNGSENTWURF

Unterlage 9.3


Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Aufgestellt:
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth
GB FA3 – Planung und Bau



i.A. E. Karl, Projektleiterin

Geprüft:
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth



i.A. Zenkel, Geschäftsbereichsleiter

Bearbeitung

Planungsbüro Glanz

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen

Leutershausen, im September 2023/ angepasst 08. November 2023

Dipl. Ing. Miriam Glanz, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
BAB A 9 Berlin – München A9 Instandsetzung Entwässerung, Kindinger Berg zwischen AS Altmühltal u. AS Denkendorf, beide FR Betr.-km 432,700 bis Betr.-km 436,010	Die Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Nordbayern, Außenstelle Fürth	-	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
- Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11) Retentionsbodenfilter Versiegelung Überbauung Betroffene maßgebliche Funktionen - Boden- und Wasserfunktion sowie Landschaftsbild	529 m ² 821 m ² 626 m ²	- 1.1 V: Bodenarbeiten außerhalb der Brutzeit bodenbrütender Vogelarten - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsflächen	- - anteilig von insgesamt 10.669 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
BAB A 9 Berlin – München A9 Instandsetzung Entwässerung, Kindinger Berg zwischen AS Altmühltal u. AS Denkendorf, beide FR Betr.-km 432,700 bis Betr.-km 436,010	Die Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Nordbayern, Außenstelle Fürth	-	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Biotopverlust Feuchtlebensräume (Großröhricht-R111) und Säume (K121, K122), überwiegend vorbelastet Retentionsbodenfilter Versiegelung Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme <p>Betroffene maßgebliche Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion sowie Landschaftsbild 	<p>195 m²</p> <p>59 m²</p> <p>161 m²</p> <p>4.136 m²</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsflächen 	<p>-</p> <p>anteilig von insgesamt 10.669 m²</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
BAB A 9 Berlin – München A9 Instandsetzung Entwässerung, Kindinger Berg zwischen AS Altmühltal u. AS Denkendorf, beide FR Betr.-km 432,700 bis Betr.-km 436,010	Die Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Nordbayern, Außenstelle Fürth	-	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Verlust von Laub- und Nadelwäldern (L61, L62, N712), Waldmänteln (W11) und Feldgehölzen (B212), überwiegend vorbelastet Retentionsbodenfilter Versiegelung Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme <p>Betroffene maßgebliche Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion sowie Landschaftsbild 	<p style="text-align: center;">302 m²</p> <p style="text-align: center;">653 m²</p> <p style="text-align: center;">1.249 m²</p> <p style="text-align: center;">4.915 m²</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 2.1 V: Biotopschutzzäune - 2.2 V: Tabuflächen - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsflächen - 5.2 G: Standortgerechte Laubwaldaufforstung im Bereich der vorübergehenden Inanspruchnahme von Waldflächen 	<p style="text-align: center;">-</p> <p style="text-align: center;">Anteil von 335 lfdm</p> <p style="text-align: center;">-</p> <p style="text-align: center;">-</p> <p style="text-align: center;">anteilig von insgesamt 10.669 m²</p> <p style="text-align: center;">4.472 m²</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
BAB A 9 Berlin – München A9 Instandsetzung Entwässerung, Kindinger Berg zwischen AS Altmühltal u. AS Denkendorf, beide FR Betr.-km 432,700 bis Betr.-km 436,010	Die Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Nordbayern, Außenstelle Fürth	-	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Verlust von Straßenbegleitgrün (V51) und Schotterwegen (V32) sowie Erdwegen (V33) Retentionsbodenfilter Versiegelung Überbauung (nur V51) Vorübergehende Inanspruchnahme (nur V51) <p>Betroffene maßgebliche Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion sowie Landschaftsbild 	<p>229 m²</p> <p>1.764 m²</p> <p>4.782 m²</p> <p>24.323 m²</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsflächen 	<p>-</p> <p>anteilig von insgesamt 10.669 m²</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	Retentionsfilterbecken	529	0	0
			V	821	1,0	1.642
			U	626	0	0
B212	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausbildung, vorbelastet	10 - 1	Z	3	0,4	11
B212	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausbildung	10	Z	440	0,4	1.760
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte mit Vorbelastung	8 - 1	Z	2.527	0,4	7.076
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	Z	1.091	0,4	3.491
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte, vorbelastet	6	Z	518	0,4	1.243
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch-)wälder, junge Ausprägung	6	Z	278	0,4	667
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch-)wälder, mittlere Ausprägung, vorbelastet	10 - 1	Z	225	0,4	810
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch-)wälder, mittlere Ausprägung	10	Z	47	0,4	1886

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet Name und Nummer -		
N712	Strukturarme Nadelforste, mittlere Ausprägung	4	Retentionsfilterbecken	302	0,7	846
			V	653	1,0	2.612
			U	1.249	0,7	3.497
			Z	3.559	0,4	5.694
W11	Waldmäntel trocken-warmer Standorte mit Vorbelastung	12 - 1	Z	363	0,4	1.597
R111	Schilf-Landröhricht, vorbelastet	10 - 1	Retentionsfilterbecken	195	0,7	1.229
			V	29	1,0	261
			U	68	0,7	428
R111	Schilf-Landröhricht	10	V	30	1,0	300
			U	93	0,7	651
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	V	935	0	0
			Z	598	0	0
V33	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt	2	V	18	1,0	36
			Z	954	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	Retentionsfilterbecken	229	0	0
			V	811	1,0	2.433
			U	4.782	0	0
			Z	24.323	0	0
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten (auf insgesamt 46.296 m²)						36.472

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet und mit + 1 in der Spalte „Bewertung in Wertpunkten“ berechnet.
- 2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
 - V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünten Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 - U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünten Böschungs- und sonstigen Straßenebenenflächen).
 - B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
 - Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
 - K **K**verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
 - Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
 - L **EntL**astung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
 - S **EntS**iegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m ²)	Aufwertung ²⁾	Kompensationsumfang in WP
4.1 A	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	K133	Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	11	-1	2.293	4	9.172
				G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8		3.263	2	6.526
				G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (extensiv genutzt)	13	-1	2.800	6	16.800
4.2 A	A11	Acker	2	L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch-)wälder, mittlere Ausprägung	10		1.807	8	12.649
					Sonstige standortgerechte Laub(misch-)wälder, mittlere Ausprägung, im BE-Korridor	10-1		506	7	4.048
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (auf insgesamt 10.669 m²)										49.195 Davon 12.723 WP Überschuß für Ökokonto

1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.

Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.

2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet